

Vorverkauf für KölnMusik-Abonnements startet am 7. März Vier Porträts in der Spielzeit 2024/25

Bereits zum sechsten Mal beginnt die neue Spielzeit der Kölner Philharmonie mit dem Originalklang-Festival **FELIX**, das in diesem Jahr vom 27. August bis zum 1. September stattfindet: Eröffnen wird FELIX das Anima Eterna Brugge unter der Leitung von Pablo Heras-Casado mit Anton Bruckners Sinfonie Nr. 4. Das Konzert markiert zum einen den Beginn einer neuen **Abonnementreihe, »Philharmonie.7«**: einstündige Konzerte wochentags um 19 Uhr in der Kölner Philharmonie. Zum anderen bildet die FELIX Eröffnung den Auftakt zu einem **Bruckner-Mahler-Schwerpunkt** in den Programmen der KölnMusik zu Beginn der Spielzeit 2024/2025. Direkt nach Abschluss des Festivals kann das Kölner Publikum das erste Mal seit fünf Jahren das **Gewandhausorchester Leipzig mit seinem Chefdirigenten Andris Nelsons** als Teil des Abonnements »Philharmonie Premium« erleben. Auf dem Programm steht Anton Bruckners Sinfonie Nr. 6, und Daniil Trifonov spielt Mozarts Klavierkonzert C-Dur KV 503 (2. September). Gustav Mahlers »Lied von der Erde« interpretieren die **Staatskapelle Berlin, Wiebke Lehmkuhl und Eric Cutler unter der Leitung von Susanna Mälkki** (»Internationale Orchester«, 9. September). Geführt von **Philipp von Steinaecker** spielt das in Bozen beheimatete **Mahler Academy Orchestra** Mahlers Sinfonie Nr. 5 (»Klassiker!« und »Philharmonie für Einsteiger«, 13. September) und zwei Tage später leitet **Jonathan Nott** die **Junge Deutsche Philharmonie**, wenn Mahlers Sinfonie Nr. 7 auf dem Programm steht (»Kölner Sonntagskonzerte«, 15. September).

In der Spielzeit 2024/2025 gibt es **vier Porträts**: Mit der Organistin **Iveta Apkalna**, dem Schlagwerker **Christoph Sietzen**, dem Cellisten, Sänger und Komponisten **Abel Selaocoe** und dem **Alinde Quartett**. Alle Porträtierten sind in den ersten drei Monaten der Saison vertreten: das in Köln beheimatete Alinde Quartett als Teil von Verità Baroque mit einem Programm zwischen Barock und Zeitgenössischem (»Kammermusik«, 16. September) und wenige Tage später als reines Quartett mit einem Programm, das von ihrem Projekt #Schubert200 mit Blick auf den 200. Todestag des Komponisten inspiriert ist (»Quartetto«, 25. September). Ein Streichquartett hat auch Abel Selaocoe u. a. im Auftrag der KölnMusik komponiert, das das Signum Quartett in der Kölner Philharmonie zur Uraufführung bringen wird (»Quartetto«, 28. Oktober). Einen Tag zuvor präsentiert sich Iveta Apkalna mit der Interpretation von Francis Poulencs Konzert für Orgel, Streicher und Pauken mit dem Orchestre Philharmonique du Luxembourg unter der Leitung von Gustavo Gimeno (»Kölner Sonntagskonzerte«, 27. Oktober). Apkalna wird im Laufe der Spielzeit auch je ein gemeinsames Konzert mit dem Alinde Quartett und mit Christoph Sietzen geben. Der Multipercussionist Sietzen tritt erstmals in seinem dreiteiligen Porträt gemeinsam mit seinem Lehrer Bogdan Bacanu und der Academy of Ancient Music auf (»Sonntags um vier«, 29. September).

Neben »Philharmonie.7« bietet die KölnMusik weitere 19 Abonnementreihen an. **Der Vorverkauf startet am 7. März.**

Alle Informationen zu den Abos unter [koelner-philharmonie.de/abos](https://www.koelner-philharmonie.de/abos)

Ansprechpartnerin für die Presse:

Silke Ufer
ufer@koelnmusik.de
0221 20408-321

Vorteile für KölnMusik Abonnierende: AboPlus

Verlässlich ausgewählt

Keine Qual der Wahl! Wir haben das Konzertprogramm sorgfältig für Sie zusammengestellt – beste Qualität garantiert.

Individuell

Wählen Sie Abonnement-Reihe und -Platz ganz nach Ihren Vorlieben! Unsicher? Dann nutzen Sie unsere persönliche Beratung: telefonisch, per E-Mail oder in unserer Konzertkasse.

Mit Preisvorteil

Sparen Sie im Abo bis zu 35% gegenüber dem Einzelkartenkauf! Als Abonnentin und Abonnent erhalten Sie außerdem bis zu 25 % Preisermäßigung bei ausgewählten Konzerten außerhalb Ihres Abonnements.

Planungssicher & entspannt

Mit einem Konzert-Abo gönnen Sie sich eine klare Freizeit- und Terminplanung. Und zu Ihrer Sicherheit erinnern wir Sie einen Tag vor dem Konzerttermin per E-Mail! Für die entspannte An- und Abreise mit dem öffentlichen Nahverkehr können Sie Ihren Abo-Ausweis als VRS-Fahrausweis nutzen.

Ein Termin passt nicht: Machen Sie anderen eine Freude und geben Sie Ihren Abo-Ausweis an Freunde und Bekannte zur Nutzung für dieses Konzert weiter. Ihr Abo-Ausweis ist problemlos übertragbar.

Immer bestens informiert

Unser Abo-Serviceletter informiert Sie rund um Ihr Abo und die weiteren AboPlus-Vorteile. Darüber hinaus senden wir Ihnen das Programmbuch der neuen Konzertsaison zu.

Vorfreuen

Sie erhalten zur Konzerteinstimmung das ausführliche Programmheft per E-Mail am Tag vor Ihrem Abo-Termin.

Mehr erleben

Sie genießen ein Vorkaufsrecht bei KölnMusik-Konzerten und Preisvorteile bei ausgewählten Konzerten und Angeboten, z. B. den Filmangeboten der KölnMusik im benachbarten Filmforum.

Verbunden bleiben

Ihr Abonnementplatz bleibt Ihnen auch in der nachfolgenden Konzertsaison garantiert. Änderungen sind jeweils vor der neuen Konzertsaison entspannt möglich – wir informieren Sie rechtzeitig vorab.

Alle Abonnement-Vorteile können Sie hier buchen:

- online über koelner-philharmonie.de (über den Button »AboPlus Karten kaufen« im jeweiligen Konzert.)
- telefonisch unter der Philharmonie-Hotline 0221 280 280 und der Abo-Hotline 0221 204 08 204
- persönlich in der Konzertkasse der Kölner Philharmonie, Kurt-Hackenberg-Platz / Ecke Bechergasse, 50667 Köln (gegenüber der Kölner Philharmonie).